



**Heute in Krempel**  
**TSV Krempel**, Modern Dance Deerns (ab 16 Jahren), Ortsgemeinschaftshaus, 11 bis 12.15 Uhr.

**Langen**  
**Polizeistation**, ☎ 04743/276990.  
**Stadtbücherei**, Lindenhof-Zentrum, 10 bis 12 Uhr.

**Neuenwalde**  
**Hauptangeln der Jugend**, Angelsportverein, Treffen: 14 Uhr, Gaststätte „Zur Traube“.  
**Sommerfest**, HSV-Fanclub, 17 Uhr.

**Morgen in Langen**  
**Polizeistation**, ☎ 04743/276990.  
**Bahnsteigfest**, Werbegemeinschaft Langen, Bahnsteig, 11 Uhr.

**Neuenwalde**  
**Internationaler Museumstag**, Heimatmuseum, 11 bis 17 Uhr.  
**Sternwanderung**, Verkehrsverein, Heimatmuseum, 13 Uhr.

Sie haben etwas aus Debstedt, Hölbel, Hymendorf, Insum, Krempel, Langen, Neuenwalde oder Sievern zu erzählen, Sie haben etwas mitzuteilen, dann bitte eine Mail an [langen@nordsee-zeitung.de](mailto:langen@nordsee-zeitung.de)

## TV Langen bietet Kursus Erste Hilfe an

**LANGEN.** Während der Fortbildungsveranstaltung im TV Langen wird am Sonnabend, 23. Mai, ein Auffrischkursus für Erste Hilfe angeboten. Beginn ist um 9 Uhr in der Sporthalle Lanckenweg in Langen. Der sechsstündige Kursus richtet sich unter anderem auch an Übungsleiter, Trainer, Helfer und Betreuer in Vereinen. Sie sollen darauf vorbereitet werden, bei Trainingsunfällen Erste Hilfe leisten zu können.

Unter dem Motto „Gewappnet sein für den Notfall“ bietet die Firma Lifecare die Ausbildung an. Eine zertifizierte Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt. Die Kosten betragen pro Person 27 Euro, Mitglieder des TV Langen zahlen nichts. Anmeldungen werden bis zum 20. Mai angenommen unter ☎ 04743/8511 oder per Mail an: [turnverein-langen.cux@t-online.de](mailto:turnverein-langen.cux@t-online.de). (nz)

## KOMPAKT

### Training fürs Sportabzeichen

**HOLSEL.** Für Mitglieder des TSV Hölbel ist es wieder möglich, am ersten und dritten Dienstag im Monat auf dem Sportplatz in Langen, Nordeschweg, für das Sportabzeichen zu üben und es abnehmen zu lassen. Training ist von 18 bis 20 Uhr. Ansprechpartnerin: Kirstin Haesche, ☎ 04743/6926. (stn)

### Gottesdienst im Kloster Neuenwalde

**NEUENWALDE.** Ein Regionalgottesdienst findet am Pfingstmontag, 25. Mai, in Neuenwalde im Kloster statt, an dem die Kirchengemeinden mehrerer Ortschaften teilnehmen. Beginn ist um 10.30 Uhr. Posauenchöre aus Krempel, Hymendorf, Sievern, Langen und Neuenwalde sorgen für den musikalischen Rahmen. (nz)

### Training auf dem Schulsportplatz

**NEUENWALDE.** Die Abnahme der Sportabzeichen beim TSV Neuenwalde regelmäßig dienstags in der Zeit von 18.30 bis 20 Uhr findet immer auf dem Schulsportplatz statt – und nicht am Sportplatz Radelskuhle. (nz)

# Gelebte Völkerfreundschaft

Schüleraustausch am Gymnasium Langen – Franzosen und Deutsche ergründen kulturelle Unterschiede

VON VENESSA BRAND

**LANGEN.** Wie heißt Klabaubermann auf Französisch? Bei dieser Frage sind selbst viele Franzosen überfordert. Johanna Bröbling aus Sievern kennt die Antwort: „Le génie annonciateur du naufrage natürlich“, sprudelt die 13-Jährige sofort hervor. Solch besondere Vokabeln hat die Sievernerin beim diesjährigen Schulaustausch gelernt. Französisch lernen in zehn Tagen geht nicht? Geht doch – und zwar viel besser als im Unterricht, findet Johanna.

Seit elf Jahren treffen sich Schüler des Gymnasiums Langen mit französischen Gleichaltrigen vom Collège Louis Aragon. Diese Schule liegt in Roquevaire, einer kleinen Gemeinde in der Provence. Nicht weit entfernt von der Hafenstadt Marseille.

„Dort ist es sehr gebirgig und warm“, verrät Johanna. Bevor sie im September 2014 ihre Heimat für einige Tage wechselte, seien ihre Französischkenntnisse eher dürftig gewesen. „Auf dem Zeugnis hat sich das nicht so gut gemacht“, sagt sie. Während ihres Roquevaire-Aufenthalts habe sich das schlagartig geändert.

» Es ist toll hier. Auch wenn die Deutschen etwas anders ticken als die Franzosen. Warum essen die hier ununterbrochen? «  
 AUSTAUSCHSCHÜLERIN MATHILDE ÜBER DIE DEUTSCHEN

hanna zu. Der Zuneigung zu der neuen Familie habe das jedoch nicht geschadet. „Ich bin so lieb empfangen worden und habe von Anfang an dazugehört.“

Im April durften Johanna und ihre Mitschüler nun die neuen Freunde aus Frankreich bei sich begrüßen. Zehn Tage tauschten sie sich mit Händen und Füßen



Bei den Franzosen sagt man für das perfekte Fotolächeln „Sarkozy“ – Bei der Langenerin Johanna (von links), und den französischen Austauschschülern Mathilde und Mathieu funktioniert es.

Foto Brand

aus, erkundeten gemeinsam die Region und lernten sich weiter so gut es ging kennen.

Johannas Austauschschwester Mathilde Gasquet hat im Moment etwas mit Heimweh zu kämpfen. Wohl fühle sie sich aber trotzdem. Nachdem ihre französischen Mitschüler sich im April auf den Rückweg machten, blieben sie und der 14-jährige Mathieu im Rahmen des Brigitte-Sauzay-Programmes für zwei weitere Monate in Langen.

„Es ist toll hier. Auch wenn die Deutschen etwas anders ticken als die Franzosen. Warum essen die hier ununterbrochen?“, wundert sich Mathilde in einem Mischmasch aus Französisch und

Deutsch. In Frankreich gäbe es da feste Zeiten. Außerdem seien die Menschen hier viel zurückhaltender. Eine Sache, die sei jedoch unschlagbar: Currywurst und Pommes – zusammen einfach köstlich, findet Mathilde.

Um das Erfahren genau dieser besonderen Feinheiten gehe es bei einem interkulturellen Austausch, findet die Direktorin des Gymnasiums Isabella Grüninger. „Die Kinder lernen nicht nur die Sprache, sondern machen dabei Erfahrungen, die wir ihnen im Unterricht schwerer vermitteln können“, sagt sie.

Möglich sei der Austausch nur Dank der Mühen der zuständigen Lehrer und der Eltern, die sich

bereiterklären, einen unbekanntem Menschen einige Zeit in ihre Familie aufzunehmen. „Davon gibt es immer weniger“, sagt Grüninger.

Die zehn Tage Austausch sind vollgepackt mit Programm: „Dieses Jahr stand auf deutscher Seite alles im Zeichen des Wattenmeeres „Les pieds dans l'eau“ – also die Füße im Wasser lautete das Motto. Neben Wattwurmbestimmungen und ausgiebigen Schlammeschlachten stand das Erkunden des Ökosystem auf dem Stundenplan: „Ich habe noch nie Watt gesehen“, sagt Mathilde. Allein für den Barfußspaziergang im warmen Matsch würde sie jedoch jederzeit wiederkommen.

## Jugend marschiert bei den Schützen mit

Fest in Sievern mit der Proklamation der neuen Majestäten – Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften

**SIEVERN.** „Ich bin im Schützenverein, weil es dort eine gute Gemeinschaft gibt und wir viel Spaß haben“, Katharina (16) aus Langen machte auch mit beim Schützenzug durch Sievern. Es waren in diesem Jahr deutlich mehr junge Menschen dabei – das zeigte sich auch beim Spielmannszug Spaden, der deutlich verjüngt dabei war und schon zum 25. Mal für die musikalische Begleitung sorgte.

Am Schützenhaus angekommen, wurden dann die Majestäten des Schützenvereins Sievern proklamiert. Schützenkönigin ist Lisa Mautsch, als König steht Thomas Hoch ihr zur Seite. Ann-Sophie von Glahn wurde Jugendkönigin.

Bei weiteren Wettkämpfen



Sievern's „Königshaus“ (von links): Schriftwart Reiner Hartmann, der neue König Thomas Hoch, Königin Lisa Mautsch, Jugendkönigin Ann-Sophie von Glahn, Vorsitzender Heinrich Thoms.

Foto Steln

schoss Renate Hartmann einen Blumenständer aus, Wolfgang Gronau erkämpfte sich eine Fla-

sche Jägermeister, und Spargelgutscheine gingen an Magret Kattau und Bernd Müller.

Bei den internen Vereinsmeisterschaften der Sieverner Schützen siegte bei den Damen (KK) Ulrike Weyhe-Hoch mit 272 Ringen (10 Zehner). Bei den Herren wurde Martin Phillips mit 286 Ringen (29 Zehner) Vereinsmeister.

In der Altersklasse steht Reiner Hartmann an der Spitze mit 299 Ringen (29 Zehner). Mit dem Luftgewehr erkämpfte sich Ann-Sophie von Glahn bei der Jugend 264 Ringe (8 Zehner). Bei den Damen siegte hier Ulrike Weyhe-Hoch mit insgesamt 289 Ringen (21 Zehner), bei den Herren Martin Phillips mit 296 Ringen (26 Zehner).

In der Altersklasse war Hans-Heinrich Hoch der Spitzenreiter mit 288 Ringen (20 Zehner). (stn)

## Lions Club sammelt Hörgeräte

**LANGEN.** Um bedürftigen hörgeschädigten Kindern und Jugendlichen in der ganzen Welt zu helfen, sammeln die Lions Clubs Hörgeräte. Auch der Lions Club Langen-Pipinsburg beteiligt sich an der Aktion.

Unbrauchbare oder defekte Hörgeräte werden gesammelt, sortiert, repariert und dann weitergegeben. Die Empfänger sind hörgeschädigte Menschen, hauptsächlich Kinder, in Lateinamerika, Afrika, Osteuropa und Asien. Oft können dort hörgeschädigte Kinder nicht ausreichend versorgt werden. Dies kann schwerwiegende Auswirkungen auf die Sprachentwicklung haben. Denn die Fähigkeit, Sprache zu lernen, hängt unmittelbar mit dem Hören zusammen.

### Sammelboxen in Langen

Aktuell sind an folgenden Standorten Sammelboxen aufgestellt: Praxis Dr. Unger, Kransburger Straße 2, Bremerhaven; Praxis Dr. Henschel, Debstedter Straße 9a, Langen; Dat Hörhus, Langener Landstraße 256, Bremerhaven; Astor-Park Langen, Debstedter Straße 26, Langen; Senioren-Wohnpark, Auf dem Berge 2, Langen; Haus Eden, Würster Landstraße 105, Wremen; Griengrieg Optik und Akustik, Debstedter Weg, Bremerhaven; Vitalis-Pflege, Ziegeleistraße 21, Langen. (nz)

## Gespräch über Islam

**IMSUM/WEDDEWARDEN.** Zur Gesprächsrunde mit Pastor Sebastian Ritter lädt der Verein „Aktive Kirche – Sei dabei!“ für Donnerstag, 21. Mai, um 19.30 Uhr in das Gemeindehaus der Zionkirche ein. „Islam und Christentum – Was verbindet uns? Was trennt uns?“ lautet das Motto des Abends. Alles über die aktuelle Situation von Flüchtlingen in ihren Heimatländern, auf der Flucht oder in Deutschland kann an diesem Abend angesprochen werden. Die Rolle der Kirchen in der derzeitigen Situation sollte genauso erörtert werden wie die Rolle des einzelnen. Die Frauen des Vorstandes freuen sich auf einen anregenden Abend mit vielen Gästen. (sw0)

## Orientalisch tanzen üben

**LANGEN.** Orientalischer Tanz wird donnerstags von 19.30 bis 20.45 Uhr im DRK-Familienzentrum, Debstedter Straße 120 (Kindertagesstätte Storchennest), mit Jana Prothmann angeboten. Der Kursus ist gedacht für Anfänger und Fortgeschrittene; Infos und Anmeldung: ☎ 04743/3228736. (nz)

## Ein Flohmarkt in der Schule

**LANGEN.** Ein großer Flohmarkt wird wieder in der Langener Grundschule am Hirschweg veranstaltet. Geguckt, gefeilscht und gekauft oder auch verkauft werden kann genüsslich am Sonntag, 31. Mai, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr. Immer wenn die wärmere Jahreszeit kommt, gibt es für viele Eltern ein böses Erwachen: Die Kleinen sind größer geworden und nichts Luftiges passt mehr. Oder aber der Kleiderschrank soll aufgefüllt werden. Bei dem Flohmarkt in der Grundschule werden vor allen Dingen Kinderbekleidung und Spielzeug angeboten. Außerdem gibt es eine Cafeteria, wo selbst gebackener Kuchen angeboten wird. Wer etwas verkaufen möchte, kann sich einen Stand reservieren. Infos unter ☎ 0176/83051670. (nz)



### Randalierer beschädigen Hinweistafel

Wieder ist die Hinweistafel zum „Alten Postweg“ am Langen Berg in Langen von Unbekannten heimgesucht worden. Erst im vergangenen Jahr hatte der Verschönerungsverein Langen es nach einer ähnlichen Attacke erneuert. Wem in den vergangenen beiden Wochen in dem Bereich am Langen Berg verdächtige Personen oder Handlungen aufgefallen sind, wird darum gebeten, sich beim Polizeirevier in Langen (☎ 04743/276990) zu melden.

Foto Steln

**Tierarztpraxis Dr. H. Nagelfeld**

NEUERÖFFNUNG

**unserer Kleintierpraxis**  
**in Geestland-Langen, Ziegeleistr. 13**  
 Die Sprechzeiten sind: Mo.-Fr. von 11-12 Uhr und 17-18 Uhr

Die Sprechzeiten unserer Hauptstelle und weiteren Zweigstelle sind:

<b>27624 Geestland-Elmlohe</b> Schafhausenweg 21 Mo.-Fr. von 14-15 Uhr, Sa. 11-12 Uhr	<b>27624 Geestland-Bad Bederkesa</b> An der Burg 4 Mo.-Fr. von 11-12 Uhr und 17-18 Uhr
---------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie uns jederzeit unter der Telefon-Nr. 0 47 04-23 00 04

